



Surbtaler

Monatliche Gemeinde - Mitteilungen



© 2018 Redaktion/sh

// Ferienzeit = Badizeit

Sabine und Werner Frey haben den Sprung ins kalte Nass schon vor dem offiziellen Saisonstart der Badi Endingen gewagt. Als neue Pächter des Badikiosks haben sie sich einen lang gehegten Traum erfüllt und werden unsere Badefreuden daneben noch kulinarisch steigern.

// Seite 3



© 2018 Gemeinde Endingen

// 1. August = Bundesfeiertag

Die 1. August-Weggen, die Grillwurst mit Schweizer Kreuz, die Lampions, das Feuerwerk und vieles mehr kündigen ihn uns schon seit Wochen an: unseren Bundesfeiertag. Dabei gibt es ihn offiziell erst seit 1891. Erfahren Sie, warum wir den 1. August feiern und was sich die Surbtaler Gemeinden für diesen besonderen Tag ausgedacht haben.

// Seite 25



© 2018 besondersgut.ch



Surbtaler

Juli 2018 / Nr. 7



Inhalt

// Seite 2	Inhalt, Impressum, Beiträge
// Seite 3	Editorial
// Seite 5-6	Regionales
// Seite 7-8	Endingen: Gemeindenachrichten
// Seite 9	Lengnau: Gemeindenachrichten
// Seite 11-12	Tegerfelden: Gemeindenachrichten
// Seite 13	Kindergarten und Primarschule
// Seite 15-22	Vereine
// Seite 23	Kultur
// Seite 23 -24	Religion
// Seite 25	Surbtalgeflüster
// Seite 26	Veranstaltungskalender
// Seite 27	Portrait
// Seite 28	Surbtal-Ticker

Impressum

Auflage	2900 Exemplare
Herausgeber	Gemeinden Endingen, Lengnau, Tegerfelden
Redaktion	Aline Obergfell (ao) Gemeinde Tegerfelden, Dani Müller (dm) Gemeinde Endingen, Anselm Rohner (ar) Gemeinde Lengnau, Susanne Holthuizen (sh)
Druck	Bürli AG, Döttingen
Design	pimento.ch, Pimento communications GmbH
Fotos	Surbtaler
Erscheinung	anfangs Monat

Das Mitteilungsblatt «Surbtaler» erscheint mit 12 Nummern jährlich und beinhaltet Informationen der Gemeinden Endingen, Lengnau, Tegerfelden.

Anlieferung der Beiträge und Bildmaterial

Texte als Worddatei erfassen, Bildmaterial **schwarz/weiss** als JPG mit 300 ppi Auflösung separat anliefern. Die Redaktion behält sich vor, Beiträge zu kürzen. Bildmaterial: Digitale Anlieferung als **schwarz/weiss** High-end PDF, TIF, EPS (Bilder 300 ppi, alle Fonts vollständig eingebettet). *Surbtal-Ticker* (letzte Seite): max. 40 Worte mit farbigem JPG Bild (300 ppi). Name und Gemeinde angeben, anonyme Zuschriften werden nicht publiziert!

Redaktionsschluss 2018

// Nr. 08	Mittwoch, 18.07.2018, 12 Uhr
// Nr. 09	Freitag, 17.08.2018, 12 Uhr
// Nr. 10	Mittwoch, 19.09.2018, 12 Uhr

Redaktion Surbtaler
Gemeindekanzlei Tegerfelden
Staltig 14
5306 Tegerfelden
Tel. 056 245 27 00
Fax 056 245 27 86
surbtaler@tegerfelden.ch



Editorial

Ein Sprung ins kalte Wasser

«Nommere 13, bitte abhole!», hallt es aus dem Lautsprecher. In der Badi Endingen überprüfen die Gäste ihre Menü-Steine. Der Junge mit der Nummer 13 hüpfte freudig von seinem Platz und holt sich seinen Hot Dog vom Badi-Kiosk ab. Hinter dem Tresen wünschen die beiden neuen Pächter des Kiosks, Sabine und Werner Frey, ihrem kleinen Gast «en Guete!». Das Ehepaar sorgt seit Saisonstart 2018 für Speis und Trank in der Badi Endingen. «Natürlich waren wir sehr nervös», erzählt Sabine Frey und erinnert sich an den Eröffnungstag zurück: «Wir wussten nicht, was auf uns zukommt. Es war ein Sprung ins kalte Wasser für uns.»

Obwohl sie bereits zuvor in der Gastronomie tätig war und auch das Wirtepatent hat, ist das Führen einer Badi-Beiz neues Terrain für sie. Und für ihren Mann sowieso. Der gelernte Radio-TV Elektriker hat die letzten 28 Jahre bei einer Handelsfirma gearbeitet. Jetzt hält er seiner Frau hinter der Kasse den Rücken frei und nimmt Bestellungen entgegen. Sabine Frey kann ihre Leidenschaft, das Kochen, in der Küche voll ausleben. Aber am Ende des Tages funktionieren sie nur als Team. «Eine gute Kommunikation und gegenseitige Unterstützung», das macht Teamwork für die beiden aus.

«Ihr passt perfekt hierher»

Das Ehepaar aus Zurzach hat über ein Inserat erfahren, dass die Badi Endingen auf der Suche nach neuen Pächtern ist. Sabine Frey, die schon länger von etwas «Eigenem» träumt war natürlich sofort Feuer und Flamme für dieses Projekt. «Wir haben uns unglaublich gefreut, als wir die Zusage erhalten haben», erzählt sie mit einem Strahlen in den Augen. Die Freude beruht auf Gegenseitigkeit. Schon oft haben sich die Badi-Gäste bei ihnen für ihren Einsatz bedankt. Vor kurzem meinte eine Stammkundin sogar: «Ihr passt perfekt hierher». Die beiden fühlen sich sehr willkommen. «Natürlich kennen wir noch nicht alle Leute, aber bis zum Ende der Saison wird sich das sicher noch ändern», vermuten sie schmunzelnd.

Bei den Gästen ist ihr Badi-Burger besonders beliebt. Neben der Standardkarte auf welcher Klassiker wie Chicken-Nuggets und Pommes zu finden sind, bieten die beiden neu auch einen Tageshit und ein Mittagsmenü an. Wann immer möglich setzen sie auf lokale Produkte: «Das Fleisch und die beliebte (Handballersauce) kaufen wir beim Metzger, das Brot beim Bäcker in Endingen ein», erklärt Werner Frey. So gerne Sabine Frey in der Küche steht, am meisten Spass mache ihr der Kontakt mit den Gästen: «ond wenn sie zfredre send, denn send mers au!».



© Sabine und Werner Frey

Sabine und Werner Frey
führen seit Mai 2018
den Kiosk der Badi Endingen.

ROTH Innendekorationen

Parkett • Laminat • Teppiche • Vorhänge
Parkett • Neuverlegung • schleifen • versiegeln
oder ölen

Nähatelier – Verlegeservice

Steigstrasse 18, **5426 Lengnau**

Tel. 056 241 19 33 oder 056 241 13 02

roth.innendekorationen@bluewin.ch



Elektro GmbH

www.schneider-naef.ch

Elektroinstallationen - Telefon/Internet - TV/SAT/Swisscom TV
NIV-Kontrollen - E-Mobility - Haushaltgeräte

info@schneider-naef.ch

5304 Endingen **056 511 06 06** 5423 Freienwil



Affentranger

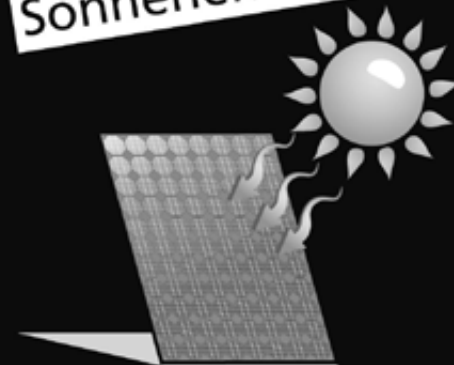
Reparatur & Service GmbH

Sanitär
Heizung

- Reparaturen
- Service
- Umbauten
- Installationen
- Verkauf
Haushaltgeräte

Affentranger
Reparatur & Service GmbH
Vogelsangstrasse 13
5426 Lengnau
Tel. 079 216 28 31
Fax 056 241 03 25
jakob.affentranger@greenmail.ch

Sonnenenergie




MARGOA
Geborgenheit • Erholung • Pflege

Alters und Pflegeheim MARGOA
CH-5426 Lengnau AG · Switzerland
Grabenstrasse 9 · Tel 056 266 54 54
Fax 056 266 54 55 · www.margoa.ch



Unsere Cafeteria
ist täglich von 14 Uhr
bis 17 Uhr geöffnet.

Bei uns sind alle ganz
herzlich willkommen.
Wir würden uns freuen,
Sie begrüßen zu dürfen.

Wir verkaufen keine Luft!

Boiler-Explosion	Wir kontrollieren Ihre Installation auf Mängel und beheben sie
Rostwasser	Sicherheitsarmaturen, Patronenfilter und rückspülbare Feinfilter
Legionellen	Chromstahlleitungen, Kunststoffrohre, tote Wasserleitungen
Wasserschaden	Spitzen, Ortung mit Wärmebildkamera, Metallortung
Badezimmerumbau	Koordination Plattenleger, Maurer, Elektriker, SHL
Wärmepumpenboiler	50-70% Energie aus dem Keller oder der Umwelt
Erdsonde, Luftwasser-Wärmepumpe, Komfortlüftung	
Neuinstallationen Sanitär Heizung Zentralstaubsauger	

Wir helfen Ihnen bei allen Sanitär- und Heizungsinstallationen im Neubau, Umbau und Service, Reparaturen. Wir sind Fachleute und haben Freude am Haustechnikberuf. Wir bilden Lehrlinge aus. Sind Experten QV LAP.

JETZER AG Haustechnik SHL Sanitär Heizung Lüftung Lengnau/Kirchdorf
Inhaber: Kurt Jetzer, eidg.dipl.Sanitärplaner/Inst. + Markus Jetzer, dipl.Ingenieur HTL HLK
Planung Ausführung Service 056 282 5 282 jetzer-ag@bluewin.ch

Wir transportieren das Lebensmittel Nr. 1 – Trinkwasser

GESUNDHEIT MASSAGEN



- Klassische
Ganzkörper- und
Sportmassagen

- Rücken- und
Nackentmassagen

- Therapien

- Gutscheine erhältlich

Guido Müller
Dipl. Masseur

Grabenstrasse 1
5426 Lengnau

056 241 26 25

079 632 52 26

www.gm-massagen.ch

Regionale Mitteilungen

Prämienverbilligung 2019

Die SVA Aargau bedient auch dieses Jahr wieder potenziell anspruchsberechtigte Personen automatisch mit einem Anmeldecode. Der Postversand erfolgt in Tranchen und wird ab Mai bis und mit Juli 2018 durchgeführt. Während dieser Zeit sind noch keine Codebestellungen möglich. Ein potenzieller Anspruch wird anhand der Steuerveranlagung 2016 ermittelt (Prämienverbilligungsanspruchsjahr minus drei Jahre). Ist diese noch nicht rechtskräftig oder infolge späteren Zuzuges in den Kanton Aargau nicht vorhanden, erfolgt keine automatische Zustellung eines Anmeldecodes. Ab August 2018 sind Codebestellungen über die Homepage (www.sva-ag.ch) möglich. Wer bis dann noch keinen Anmeldecode erhalten hat, kann bis spätestens Dezember 2018 einen solchen online bestellen. Die Anmeldung ist bis spätestens 31. Dezember 2018 vorzunehmen. Die SVA Aargau möchte an dieser Stelle nochmals betonen, dass eine automatische Zustellung des Anmeldecodes nur erfolgt, wenn aufgrund der Daten des Steuerjahres 2016 ein Anspruch vermutet wird. Wer bis Anfang August 2018 nicht automatisch mit einem Code bedient wird, muss sich selber aktiv um einen Antragscode kümmern. Nach Ablauf der Anmeldefrist Ende Dezember 2018 verwirkt ein möglicher Anspruch.

Weitere Auskünfte erteilt gerne die SVA Aargau, Abteilung Prämienverbilligung, 062 837 89 57 oder der Sozialdienst Surbtal 056 266 50 16.

Energiestadt Surbtal

Ökologische Bilanz

Jedes Produkt benötigt für seine Herstellung, Transport, Lagerung und Entsorgung Energie. Diese Energie wird als graue Energie bezeichnet. Bei energieverbrauchenden Geräten ist das Verhältnis zwischen grauer Energie zur Betriebsenergie ein wichtiges Entscheidungskriterium.

Eine LED-Lampe weist gegenüber der Betriebsenergie (100 kWh in 10 Jahren) nur eine geringe graue Energie von 2 kWh auf.

Ein Kühlschrank verbraucht während 15 Jahren Nutzungsbedingungen ca. 6000 kWh dem gegenüber liegt die graue Energie bei ca. 600 kWh, das entspricht 20% der gesamten Betriebsenergie.

Neben der grauen Energie entstehen durch Schadstoffe, CO₂ Ausstoss sowie Abfälle weitere Umweltbelastungen. Diese Umweltbelastungen werden mit der Ökobilanz bei den Geräten ausgewiesen. Diese sollte beim Erwerb eines Geräts auch berücksichtigt werden.

Alle Hersteller, Händler und Importeure sind verpflichtet jene Geräte, die sie im Sortiment führen, zu entsorgen auch wenn man kein neues Gerät erwirbt. Bei vielen Geräten ist die Recyclinggebühr im Kaufpreis enthalten und wird meistens separat ausgewiesen.

vRG = vorgezogen Recycling Gebühr

1. August – kein nationaler Abfallverbrennungstag!

Bitte beachten Sie folgende Vorgaben beim Erstellen der traditionellen 1.-August-Feuer.

Geeignet für Feuer im Freien:

- Nur trockenes, naturbelassenes Holz
- Holz aus dem Wald, wie Reisig, Äste oder Stämme
- Holzabschnitte aus Sägereien
- Schwemmholz aus Gewässern

Das gehört nicht in ein 1.-August-Feuer:

- Nasses, nicht naturbelassenes Holz
- Altholz aus Gebäudeabbrüchen, wie Balken, Täfer oder Fenster
- Möbel, wie Tische, Schränke, Betten oder Matratzen
- Holzabfälle aus Holzverarbeitenden Betrieben, zum Beispiel Spanplattenreste
- Holz von Baustellen, zum Beispiel Schalungstafeln und Gerüstbretter
- Mit Holzschutzmitteln behandeltes oder druckimprägniertes Holz, wie Eisenbahnschwellen, Telefonstangen, Gartenmöbel, Palisaden oder Zäune
- PVC-beschichtetes Holz
- Kunststoffprodukte und -verpackungen

Das Holz für das Feuer bitte nicht Wochen im Voraus aufstellen, da sich kleine Tiere gerne im aufgebauten Holz verkriechen.

Zurückschneiden von überhängenden Bäumen und Sträuchern

Die Eigentümer von Grundstücken an Gemeindestrassen und Wegen werden ersucht, ihre an der Strasse stehenden Bäume und Sträucher bis **Ende Juli 2018** zurückzuschneiden. Gemäss § 109 bis 112 des kantonalen Baugesetzes gelten hierfür folgende Vorschriften:

1. Die öffentlichen Strassen und deren Einrichtungen (Strassenbeleuchtung, Hydranten, Wegweiser etc.) dürfen vom anstossenden Grundeigentum aus durch Bäume und Sträucher nicht beeinträchtigt werden.
2. In den Strassenraum ragende Bäume sind auf eine Höhe von 4.5 m, ab Fahrbahnrand gemessen, aufzuasten.
3. Hecken und Sträucher sind auf 60 cm Abstand, gemessen ab der Grundstücksgrenze, zurückzuschneiden. Bei Gehwegen hat der Rückschnitt auf die Hinterkante des Trottoirs zu erfolgen.
4. In Sichtzonen muss ein sichtfreier Raum zwischen einer Höhe von 80 cm und 3.0 m gewährleistet sein.
5. Wird dieser Rückschnitt nicht bis **31. Juli 2018** ausgeführt, wird der Gemeinderat ohne weitere Ankündigung die notwendigen Arbeiten auf Kosten der betreffenden GrundeigentümerInnen durch das Bauamt ausführen lassen. Wir hoffen auf die verständnisvolle Mithilfe der GrundstückbesitzerInnen.

Fortsetzung Regionale Mitteilungen

Unentgeltliche Rechtsauskunft

	Juli	August	September
Bad Zurzach	—	—	27.
Klingnau	—	16.	—
Döttingen	—	30.	—
Böttstein	—	—	10.
Leuggern	—	6.	—

Bad Zurzach:	Rathaus, Sitzungszimmer EG
Klingnau:	Schloss Klingnau, 1. Stock, Raum 11
Döttingen:	Gemeindehaus, Sitzungszimmer
Böttstein:	Gemeindehaus, Sitzungszimmer EG
Leuggern:	Gemeindehaus, Mehrzweckraum 2. Stock

Die unentgeltliche Rechtsauskunft findet an den obengenannten Daten von 18 – 19 Uhr statt. Alle Ratsuchenden sind gebeten, um 18 Uhr an den Auskunftsstellen zu sein. Wartet bis 18.30 Uhr niemand mehr, wird die Stelle geschlossen.

Kontrolle der Hausgärten auf Ambrosia + Feuerbrand

Zwischen Mitte Juli und Ende September sind für Grobkontrollen und eingehende Kontrollen die verantwortlichen Personen der Gemeinde unterwegs. Sie kontrollieren Liegenschaften, Hausgärten, öffentliche Gartenanlagen, Gruben, Deponien, Baustellen, Kompostplätze und Industrieareale auf allenfalls vorhandene Ambrosia- und Feuerbrand befallene Pflanzen.

Ambrosia ist eine eingeschleppte, bekämpfungspflichtige Pflanze, die durch ihre Pollen bei vielen Menschen Allergien auslösen kann. Um weitere Ausbreitungen der Ambrosia zu verhindern, müssen Befallsherde möglichst schnell entdeckt und vernichtet werden. Dies geschieht durch Ausreissen der Ambrosiapflanzen und Entsorgung mit dem Hauskehricht. Falls Sie Fragen zu Ambrosia und Feuerbrand haben, wenden Sie sich direkt an die zuständige Person Ihrer Gemeinde.

Endingen: Thomas Keller, 056 242 14 16 oder 079 537 07 93
Lengnau: Claude Kuttler, 079 236 01 75
Tegerfelden: Heinz Deppeler, 076 443 42 19

Geschwindigkeitskontrollen

Die Resultat der von der Regionalpolizei durchgeführten Geschwindigkeitskontrollen:

Endingen, Surbtalstrasse

Datum	Dauer	Fahrzeuge/Übertretungen	höchste Übertretung	zulässige Geschwindigkeit
1.6.2018	1 Std 31 Min.	321/60	79 km/h	50 km/h

Tegerfelden, Zurzibergstrasse, Fahrtrichtung Bad Zurzach und Tegerfelden Dorf

Datum	Dauer	Fahrzeuge/Übertretungen	höchste Übertretung	zulässige Geschwindigkeit
4.6.2018/16.40	1 Std 35 Min.	946/319	74 km/h	50 km/h



Haustechnik,
die für frischen
Wind sorgt.



Vögele

Heizung | Sanitär | Solartechnik

5306 Tegerfelden | Telefon 056 245 61 19
5400 Baden | Telefon 056 500 50 40
info@voegele-ht.ch | www.voegele-ht.ch



**Warum in die Ferne
schweifen, wenn das
Feine liegt so nah!
Endinger Nusstorte.**

beckalt.ch | facebook.com/BeckAlt





Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Evelyne und Stefan Bachmann, Semlistrasse 10, 5304 Endingen, Neubau Geräteschuppen, Parzelle 533, Bauzone W2.

Öffnungszeiten am 1. August 2018

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben am Mittwoch, **1. August 2018**, den ganzen Tag geschlossen.

Am Dienstag, **31. Juli 2018**, ist die Gemeindeverwaltung bereits ab 16 Uhr geschlossen.

Die Technischen Betriebe Endingen sind bei Notfällen unter folgender Telefonnummer erreichbar: 079 412 51 51.

Gemeinderatsferien

Die Gemeinderatsferien finden vom **9. Juli 2018 bis 12. August 2018** statt. Die erste Sitzung nach den Ferien ist auf den **13. August 2018** angesetzt. Bitte wenden Sie sich in diesem Zeitraum in dringenden Fällen direkt an die Gemeindekanzlei (056 242 13 69 oder gemeinde@endingen.ch).

Beschlüsse der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 7. Juni 2018

Gestützt auf § 15 des Gesetzes über die Ortsbürgergemeinden werden die Beschlüsse der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 7. Juni 2018 publiziert:

1. Protokoll der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 17. November 2017
2. Geschäftsbericht 2017
3. Genehmigung der Jahresrechnung 2017
4. Zukunft Forst; Genehmigung Vertrag
5. Bächli Emil; Kauf Parzelle Nr. 1485 zum Preis von Fr. 1'000

Allen vorstehenden Beschlüssen wurde zugestimmt. Die Entscheide zu den Traktanden 1, 2, 3 und 5 wurden zudem abschliessend gefasst. Es kann deshalb dagegen kein Referendum ergriffen werden.

Gegen den Beschluss Traktandum 4 kann von 1/10 der Stimmberechtigten die Urnenabstimmung innert 30 Tagen, gerechnet ab dem Tage der Publikation, schriftlich verlangt werden (§ 31 Abs. 1 Gemeindegesetz).

Ablauf der Referendumsfrist: **11. Juli 2018**

Pro Senectute Mittagstisch

Das gemeinsame Mittagessen der Seniorinnen und Senioren findet am Donnerstag, **26. Juli 2018**, 11.45 Uhr, im Altersheim Würenlingen statt. Eine Anmeldung ist nicht nötig. Nähere Informationen können bei Frau Brigitte Schuppisser, 056 242 12 65 / 079 605 89 20 eingeholt werden.

Bundesfeier Endingen

Die Bundesfeier findet dieses Jahr auf dem Kastanienplatz beim Gemeindehaus Endingen statt (Ausweichlokal bei schlechtem Wetter: alte Turnhalle). Ab 19 Uhr verpflegt die NLB-Equipe des TV Endingen die Gäste. Um 19.45 Uhr beginnt die Musikgesellschaft mit ihrem musikalischen Unterhaltungsteil. Die Festansprache hält um 20.30 Uhr Kurt Schmid, Lengnau, Präsident des Aargauischen Gewerbeverbands. Falls es die Witterung zulässt, findet ein Lampionumzug mit der Musikgesellschaft und Fahndelegationen der Vereine durchs Dorf statt. Die Tradition des Lampionumzugs wird weiterhin gepflegt, damit möglichst viele Kinder dieses einmalig-schöne Erlebnis geniessen können. Besammlung ist um 21.30 Uhr bei der Postautogare. Die Route führt via Hirschengasse–Marktgassee–Weidgasse zum Ausgangspunkt zurück. Der Gemeinderat und die organisierenden Vereine freuen sich, wenn die Umzugsroute von den Anwohnern der Feier entsprechend beflaggt und dekoriert wird. Im Sandacher erhellt das 1. August-Feuer die Nacht.

Mütter- und Väterberatungsstelle 2018

Die Beratungen finden an folgenden Donnerstagen von 10 – 11.30 Uhr im Vereinshaus, Buckstrasse 6, statt:
12. Juli / 9. August / 13. September 2018

Mit Voranmeldung: **26. Juli / 23. August / 27. September**

Telefonisches Beratungsangebot 056 245 42 40:
Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag: 8.15 – 9.15 Uhr
Dienstag: 13.30 – 15 Uhr

Wichtige Termine 2018

Bundesfeier	1. August
Senioren-Ausflug	21. August
Jungbürger-Feier Surbtal	24. August
Eidg./Kant. Abstimmung	23. September
Dorfspaziergang	21. Oktober
Winter-GV Einwohner und Ortsbürger	16. November
Eidg./Kant. Abstimmung	25. November
Silvester-Apéro	31. Dezember

Weitere wichtige Termine finden Sie auf unserer Homepage www.endingen.ch.

Fortsetzung Endingen

Bademeister-Stellvertretung

Aufgrund des krankheitsbedingten Ausfalls unseres Bademeisters Kurt Müller, mussten wir kurzfristig, für die laufende Saison, eine geeignete Vertretung suchen.

Es freut uns, mit Gottfried Baumann einen sehr kompetenten Bademeister mit langjähriger Berufserfahrung gefunden zu haben.

Wir heissen Gottfried Baumann im Badi-Team Endingen herzlich willkommen und wünschen ihm viel Freude und Erfolg in seinem vielfältigen Arbeitsumfeld bei der Gemeinde Endingen.

Kurt Müller wünschen wir auf diesem Weg viel Kraft zum weiteren Behandlungsverlauf und wünschen ihm für die Zukunft alles Gute und eine baldige Genesung.



Bademeister-Stellvertretung Gottfried Baumann

© 2018 Frauenbund Untereadingen

Gewerberaum 208 m² zu vermieten

Die Meier Zimmerei AG sucht per sofort einen Mieter für einen Gewerberaum an der Brühlstrasse 4 in Endingen.

Vor der Liegenschaft sind drei Parkplätze reserviert. Zusätzliche Autoabstellplätze können für CHF 50 per Monat gemietet werden. Der Gewerberaum verfügt über eine helle und breite Fensterfront und eine Rampe führt zum Eingang und zum Lieferantentor. Die Sanitäreanlagen wurden neu erstellt.

Nutzfläche: 20 m x 10.4 m = 208 m²

Raumhöhe: 2,70 m

Verfügbar per sofort

Mietpreis: 1'500 CHF plus 150.– Nebenkosten

Kontakt für Besichtigung: Oliver Meier
079 684 90 88 / 056 242 11 10, info@meier-zimmerei.ch



Sonntag 1. Juli 2018 Festbetrieb auf dem Dorfplatz in Lengnau.

Besuchen Sie uns doch

Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Stefan Binder, Biffighof 545, 5426 Lengnau, Umnutzung Schweinemaststall in Lagerraum/Remise, Erweiterung best. Remise, Um- und Aufstockung best. Schweinemaststall, Anbau Schweinemaststall, drei Silo, zusätzliche Ausfahrt, Parzelle 1, Bauzone Landwirtschaft
- Peter Hubeli, Flueweg 5, 5426 Lengnau, Ersatz Velounterstand/Gartenhaus, Parzelle 1386, Bauzone E2
- Monika Haag-Widmer, Landstrasse 20, 5426 Lengnau, Fensterersatz, Parzelle 1096, Bauzone W2, Landstrasse 18, 5426 Lengnau
- Patrick und Sonja Gehr, Rebenstrasse 11, 5426 Lengnau, Überdachung Velounterstand, Parzelle 1569, Bauzone W2
- Reto Kloter, Huebweg 8, 5426 Lengnau, Ersatz Wärmepumpe, Parzelle 275, Bauzone E2
- Kleinwasserkraftwerk Obere Mühle, Mühleweg 1, 5426 Lengnau, Kleinwasserkraftwerk-Beschriftung und Anzeigetafel (erstellt), Parzelle 150, Bauzone Dorfzone
- Richard und Doris Angst, Degermoosstrasse 2, 5426 Lengnau, Um-, Anbau Rindviehmaststall und Neubau Fahrstilo, Erweiterung Mist- und Waschplatz, Parzelle 380, Bauzone Landwirtschaft
- Aufdermaur Dr. med. AG, c/o P. Huber, Weststrasse 16, 5426 Lengnau, Sondierbohrung und Pumpversuche, Parzelle 344, Bauzone GE, Weststrasse 16, 5426 Lengnau
- Ariane und Teddy Keller, Vogelsangstrasse 17, 5426 Lengnau, Holzheizung, neu Wärmepumpenanlage Luft/Wasser, Parzelle 498, Bauzone D

Gemeinderatsferien

Die Gemeinderatsferien finden vom **9. Juli bis 10. August 2018** statt. Die erste Sitzung nach den Ferien ist auf den **13. August** angesetzt. Bitte wenden Sie sich in diesem Zeitraum in dringenden Fällen direkt an die Gemeindekanzlei (056 266 50 10 oder gemeindekanzlei@lengnau-ag.ch).

Schalteröffnungszeiten – Sommerferien

In den Sommerferien vom **9. Juli bis 10. August 2018** werden die Schalter und das Telefon jeweils morgens von 7.30–11.30 Uhr bedient. Am Nachmittag können Termine auf Voranmeldung vereinbart werden, ansonsten sind die Schalter geschlossen. Via Mail gemeindekanzlei@lengnau-ag.ch / sozialdienst@lengnau-ag.ch oder finanzverwaltung@lengnau-ag.ch sind wir ganztags erreichbar.

Bundesfeier

Die diesjährige Bundesfeier findet bei der Schulanlage Rietwiese statt. Wir verweisen auf das separate Informationsblatt. Beginn der Feier ist um 18 Uhr (Vorprogramm ab 16.30 Uhr). Markus Birchmeier, Unternehmer und Präsident Wirtschaftsforum, wird die Festansprache halten.

Kehrtafelabfuhr

Die Abfuhr vom 1. August 2018 wird auf Donnerstag-Nachmittag **2. August 2018** verschoben.

Voranzeige Papiersammlung

18. August 2018

Mitarbeitendenausflug

Am Freitag, 15. Juni 2018, durften die Mitarbeitenden mit Partnerinnen oder Partner einen schönen Nachmittag erleben. Auf der Grossbaustelle des Eppenbergtunnels erstaunte einerseits die grosse Logistik und andererseits aber auch die rund CHF 860 Mio., welche investiert werden. Der Ausklang fand bei einem feinen Nachtessen im Restaurant Krone statt.

Nahwärmeverbund

Die Arbeiten am Nahwärmeverbund starten am **9. Juli 2018**. Der Heizungsbetrieb muss an zwei Tagen (Anschluss des neuen Warmwasserspeichersilos) unterbrochen werden. Provisorisch sind folgende Daten eingeplant: 20.8./21.8. oder 27.8./28.8. Das genaue Datum wird bis Mitte Juli 2018 den betreffenden Liegenschaftsbesitzern schriftlich angezeigt.

Hochwasser vom 30. Mai 2018

Das Hochwasser vom 30. Mai 2018 zeigte in Ehrendingen und im Wehntal verheerende Auswirkungen. Dank der umgesetzten Hochwasserschutzmassnahmen (Damm oberhalb Tiefenwaag und im Dorfgebiet) konnten in Lengnau die Spitzenwerte von rund 22 m³/Sekunde abgeleitet werden. In der Schulanlage Rietwiese gelangte Schlammwasser ab der Zürichstrasse (über eine obliegende Liegenschaftsparzelle) in das Gebäude. Dank dem Einsatz des Männer-Unihockeyteams, konnte das Wasser vor dem Eintritt in die Mehrzweckhalle verhindert werden. Vielen Dank für den tollen Einsatz dieser Helfer.

Mütter- und Väterberatungsstelle 2018

Die Beratungen finden an folgenden Montagen von 13.30–15.30 Uhr im Pfarreizentrum statt:

16. Juli / 20. August / 17. September 2018

Mit Voranmeldung: **2. Juli / 6. August / 3. September 2018**

Telefonisches Beratungsangebot 056 245 42 40:

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag: 8.15 – 9.15 Uhr
Dienstag: 13.30 – 15 Uhr.

Sitzungszimmer Krone

Das Sitzungszimmer Krone ist ab September 2018 wieder nutzbar. Bitte wenden Sie sich bezüglich Reservation an die Gemeindekanzlei 056 266 50 10.

Pro Senectute

Mittagstisch

Das gemeinsame Mittagessen der Senioren/innen findet am Donnerstag, **12. Juli 2018**, um 11.30 Uhr, im Restaurant Nix Krone, Lengnau statt. Danach vertreiben sich die Anwesenden den Nachmittag mit Jassen, Spielen und Plaudern.

Anmeldungen für den Fahrdienst, sowie Abmeldungen für das Essen, nehmen entgegen:

Rita Müller Geissmann	056 241 16 77
Margrit Imhof	056 241 18 52
Trudi Suter-Kraus	056 241 24 20

Neue Teilnehmer sind herzlich willkommen – bei der ersten Teilnahme bitte anmelden (Tel.-Nr. wie oben).

Saramati

Maler- & Gipserarbeiten
Renovationen
Fassadensanierungen



Veprim Saramati@hotmail.ch
076 522 13 99
Bodenstrasse 2 | 5426 Lengnau

HB

Heinz Baumgartner AG
Innovative Mechanik

megurach



Maschinen und
Technologien
aus dem Zurbibiet

Gehäuse, Wellen, Hebel und Flansche – es sind die kleinen Teile, die eine komplexe Maschine ausmachen. Damit kennen wir uns bei der Heinz Baumgartner AG aus. Seit der Gründung als Einmannbetrieb vor über 55 Jahren hat sich das Unternehmen zum innovativen Zulieferbetrieb der Maschinenbaubranche entwickelt.

Heinz Baumgartner AG
Maschinen- und Apparatebau

CH-5306 Tegerfelden
www.baumgartner-mechanik.ch



Für Wasserratten



Küchen, Fenster, Türen und Einrichtungen
vom Spezialisten für hochwertige Schreinerarbeiten.

müller ag
Ihr Schreiner – seit 1907

Müller AG
Oberfeld 4 | 5306 Tegerfelden
Telefon 056 245 10 57 | www.muellerag.net

Neu

12-Plätzer-Bus zu vermieten

Aktive Mitglieder von Lengnauer Dorfvereinen
erhalten 10% Rabatt.

**DORFGARAGE
A. Tommer AG**

5426 Lengnau
Tel. 056 266 44 33
www.dorfgarage.ch



**Erdin
Hoch+Tiefbau Tegerfelden**

Ausführung sämtlicher - Hoch- und Tiefbauten
- Gerüstungen
- Abdichtungen und Injektionen
- Klebarmierung
- Verbundsteinbeläge
- Natursteinbeläge

Alte Zurbacherstrasse 17, 5306 Tegerfelden

Telefon 056 245 18 72 Fax 056 245 20 25 erdin-ag@bluewin.ch



Baubewilligungen sind erteilt worden:

- Manuel und Petra Umbricht, Gass 3, 5306 Tegerfelden, Badumbau und Einbau neues Fenster, Parzelle 462, Bauzone D
- Eva Thut und Mischa Müller, Dorfstrasse 34, 5306 Tegerfelden, Belagserneuerung unter Laube und Laubengang, Parzelle 736, Bauzone D
- Tobias und Kirilka Gutleben, Dättwilerstrasse 27b, 5405 Baden, Teilabbruch und Wiederaufbau mit Umbau Wohnhaus, Autoabstellplätze, Parzelle 154/155, Bauzone D, alte Döttingerstrasse 12a, 5306 Tegerfelden
- Anja Lozza, alte Döttingerstrasse 25b, 5306 Tegerfelden, Sitzplatzüberdachung, Parzelle 1080, Bauzone E2
- Fatmir und Burkurije Djelili, Langmesser 9, 5306 Tegerfelden, Umgebungsanpassung (erstellt), neues Garagentor (ohne Profilierung), Parzelle 1109, Bauzone E2
- Franz Baumgartner, Schulstrasse 4, 5306 Tegerfelden, Heizungssanierung, Aufstellen Aussengeräte, Parzelle 241, Bauzone D
- Kathiramalainathan Loganathan, Langmesser 11b, 5306 Tegerfelden, Zaun und Gartenhaus, Bauzone E2

Öffnungszeiten über die Sommerferien

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben während den Sommerferien vom **9. Juli 2018** bis und mit **10. August 2018**, jeweils montags – donnerstags von 7.30–11.30 Uhr geöffnet. Am Nachmittag können Termine auf Voranmeldung vereinbart werden, ansonsten sind die Schalter geschlossen.

In dringenden Fällen bitten wir Sie um telefonische Kontaktaufnahme, 056 245 27 00. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Gemeinderatsferien

Die Gemeinderatsferien finden vom **9. Juli 2018 bis 10. August 2018** statt. Die erste Sitzung nach den Ferien ist auf Montag, **13. August 2018**, angesetzt.

Bitte wenden Sie sich in diesem Zeitraum bei dringenden Angelegenheiten direkt an die Gemeindekanzlei, 056 245 27 00, gemeindekanzlei@tegerfelden.ch.

Turnhallenbelegung Sommerferien

Die Turnhalle bleibt infolge Reinigung und Ferien der Raumpflegerin in den Sommerferienwochen vom Samstag, **7. Juli**, bis und mit Sonntag, **5. August 2018**, geschlossen. Wir danken für das Verständnis und wünschen allen eine schöne Sommerzeit.

Eingabe zum Budget 2019

Die Kommissionen, Vereine, Institutionen und Privatpersonen sind gebeten, ihre Eingaben für das Budget 2018 bis am Dienstag, **31. Juli 2018**, schriftlich an den Gemeinderat Tegerfelden zu richten.

Öffnungszeiten Nationalfeiertag

Die Büros der Gemeindeverwaltung bleiben infolge Nationalfeiertag am **1. August 2018** geschlossen. Bei Todesfällen ist ein Pikettdienst eingerichtet. Die Nummer ist abrufbar unter 056 245 27 00. Bei Notfällen in den Bereichen Wasser ist direkt mit dem Fachmann technischer Betrieb, Heinz Deppeler, Kontakt aufzunehmen, 076 443 42 19.

Beschlüsse Gemeindeversammlung

Gestützt auf § 26 Abs. 2, § 31 Abs. 1 des Gemeindegesetzes sowie § 9 des Gesetzes über die Ortsbürgergemeinden werden die nachstehenden Beschlüsse veröffentlicht:

Einwohnergemeindeversammlung vom 8. Juni 2018

1. Genehmigung des Protokolls der Einwohnergemeindeversammlung vom 17. November 2017
2. Kenntnisnahme Rechenschaftsbericht 2017
3. Zustimmung zur Jahresrechnung 2017 der Einwohnergemeinde
4. Genehmigung der Kreditabrechnungen:
 - 4.1 Planungskredit Gestaltungsplan Läubrig
 - 4.2 Austausch Wasserzähler

Ortsbürgergemeindeversammlung vom 8. Juni 2018

1. Genehmigung des Protokolls der Ortsbürgergemeindeversammlung vom 17. November 2017
2. Kenntnisnahme Rechenschaftsbericht 2017
3. Zustimmung zur Jahresrechnung 2017 der Ortsbürgergemeinde
4. Genehmigung des Gemeindevertrags Forstbetrieb Surbtal

Sämtliche Beschlüsse der Einwohner- und Ortsbürgergemeindeversammlung unterliegen dem fakultativen Referendum. Das heisst, dass ein Zehntel der Stimmberechtigten innert 30 Tagen seit Veröffentlichung verlangen kann, dass ein Beschluss der Urnenabstimmung zu unterstellen ist. Ablauf der Referendumsfrist: **12. Juli 2018**.

Mütter- und Väterberatungsstelle 2018

Die Beratungen finden an folgenden Daten von 10 – 11.45 Uhr im Kirchgemeindegemeinschaftssaal statt:

2. Juli / 6. August / 3. September 2018

Telefonisches Beratungsangebot 056 245 42 40:

Montag, Mittwoch, Donnerstag und Freitag: 8.15 – 9.15 Uhr
Dienstag: 13.30 – 15 Uhr.

Fortsetzung Tegerfelden**Entsorgungsdaten 2018**

- 21. August
- 20. November

Altpapiersammlung

Einsammlung an obigen Daten von 13.30–16 Uhr durch die Primarschule Tegerfelden.

Altmetall und Karton

Beim Schulhaus steht jeweils von Freitagmittag bis Montagmittag vor den Papiersammlungsdaten eine Karton- und Metallsammelmulde bereit. Karton und Metall muss zur Mulde gebracht werden.

Bundesfeier

Die diesjährige Bundesfeier findet auf der Raihalde statt. Wir verweisen auf das separate Informationsblatt, welches demnächst in die Haushaltungen gestreut wird. Wir freuen uns in Tegerfelden Michael Müller, CEO Basler Versicherung, als Gastredner begrüßen zu dürfen.

Wasserbezug für Privatschwimmbäder

Eigentümer von privaten Schwimmbädern sind gebeten, den Zeitpunkt des Füllens mit Brunnenmeister Heinz Deppeler, 076 443 42 19, frühzeitig abzusprechen.



high-tec Maschinen aus dem Zurzibiet

Wir sind ein familiengeführtes, erfolgreiches Unternehmen mit 25 MitarbeiterInnen. Aufgrund erhöhter Kundennachfrage und stetigem Wachstum suchen wir neue, motivierte Mitarbeiter.

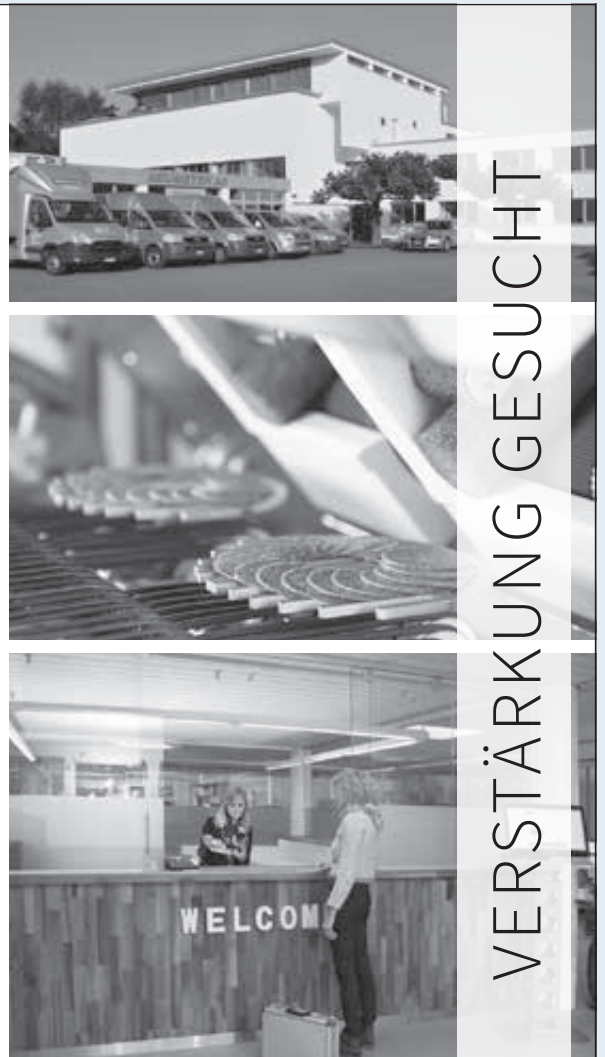
Werden Sie Teil von unserem Team. Auf unserer Website www.neumeyer.ch finden Sie detaillierte Informationen. Wir suchen:

- Rechte Hand der Geschäftsleitung
- Servicetechniker Automater / Elektroniker
- Servicetechniker Polymechniker

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung.



high-tec for food
www.neumeyer.ch



VERSTÄRKUNG GESUCHT

Kindergarten & Primarschule

Kindergarten und Primarschule Lengnau

Grosse Feier für vier verdiente Lehrerinnen

Anlässlich des Examenessens des Kindergartens und der Primarschule Lengnau, das in der Kulturschür im Degermoos stattfand, gab es diesmal einen besonderen Grund zum Danken und Feiern: Gleich vier verdiente Lehrerinnen gehen am Ende des Schuljahrs in Pension!

Ottilia Borer unterrichtete während 13 Jahren Deutsch für Fremdsprachige am Kindergarten und in der Primarschule. Die beiden Kindergärtnerinnen Heidi Keller und Yvonne Schönenberger unterrichteten und betreuten in liebevoller Art und Weise beinahe zwei Generationen von Kindergartenkindern aus Lengnau. Und Barbara Fischer war sogar während 38 Jahren an der Mittelstufe als Klassenlehrerin tätig! Mit der Pensionierung der vier Lehrerinnen verliert die Schule Lengnau sehr viel Herz und Erfahrung.

Die pensionierten Lehrpersonen werden in Lengnau jeweils ganz besonders gefeiert und geehrt. Schon lange vor Beginn des Examenessens holte ein charmanter Fahrer in Uniform (Dani Grob) die vier Frauen mit einem Chevrolet BelAir (Jahrgang 1954) vor ihrer Haustür ab und schaukelte mit ihnen durch die blühende Frühsommerlandschaft. Im Höfli Zurzach empfing der Schulleiter (Björn Bestgen) die noble Gesellschaft höchstpersönlich zu einem wunderbaren ersten Apéritif.

Pünktlich um 18 Uhr endete die Fahrt mit dem hellblauen Oldtimer im Weiler Degermoos hoch über Lengnau, wo die vier Damen bereits von der ganzen Schulgesellschaft vor der Kulturschür erwartet wurden. Die Sängerinnen und der Sänger und Pianist der Band «Queerbeet» begleiteten den ganzen Abend in wunderbarer Art und Weise mit musikalischen Beiträgen der besten Sorte.

Nebst den bald pensionierten Lehrerinnen wurden auch die Jubliarinnen gefeiert: Luzia Wieder (Kindergarten, Musikalische Grundschule, Musikalische Früherziehung) und Gabriela Schifferle (Klassenlehrerin an der Mittelstufe) wurden vom

Schulleiter für 15 Dienstjahre und Marianne Schmid (Klassenlehrerin Mittelstufe) sogar für 35 Dienstjahre geehrt.

Zum Schluss der Feier sang die ganze Gesellschaft zusammen mit «Queerbeet» zu Ehren der vier abtretenden Lehrerinnen ein Schlager-Medley. Alle Kolleginnen und Kollegen, die Schulpflege, die Schulleitung und der ganze Staff der Schule Lengnau bedanken sich herzlich für die riesengrosse Arbeit, die die vier Frauen für viele Generationen von Kindern aus Lengnau geleistet haben und wünschen ihnen viel Glück und einen guten Start in den wohlverdienten Ruhestand.



Vor dem Auto kauerd von links: Ottilia Borer, Heidi Keller, Yvonne Schönenberger, Barbara Fischer.

© 2018 Kindergarten und Primarschule Lengnau

Veranstaltungshinweise

Am Freitagabend, **29. Juni 2018**, 19–21 Uhr, findet in der MZH Rietwiese das Schlussfest des «Dancing Classroom-Projekts» der vier Klassen der Mittelstufe 2 statt (5. und 6. Klassen). Das ist eine Art Ball, an dem die SchülerInnen ihr erworbenes Können im Paartanzen zeigen, spektakulär und aussergewöhnlich.

Dancing Classrooms ist ein zehnwöchiges Tanzprogramm für Schülerinnen und Schüler zwischen 10 und 12 Jahren. In der regulären Unterrichtszeit lernen die Ladies und Gentlemen, wie sie bei Dancing Classrooms genannt werden, mit einer ausgebildeten Tanzlehrperson insgesamt sieben Gesellschaftstänze (Merengue, Foxtrott, Rumba, Tango, Swing, Walzer, Polka) sowie zwei Line Dances. Der Höhepunkt des Programms bildet das grosse Abschlussfest, an dem die Schülerinnen und Schüler die gelernten Tänze den Verwandten und Bekannten vorführen. Das gemeinsame Tanzen fördert das soziale Bewusstsein, das Vertrauen in sich und andere,

das Selbstwertgefühl sowie den gegenseitigen Respekt. Mit Spass und Freude an der Bewegung überwinden die Schülerinnen und Schüler interkulturelle Barrieren. Der Zusammenhalt und das Gemeinschaftsgefühl wird gestärkt.

Weiter steht das Schulschlussfest des Kindergartens und der Primarschule Lengnau in allen Räumen der Primarschule vom **4. Juli 2018**, 18–21 Uhr, mit grossem Trommelkreis (100 SuS), extra gebildetem Mittelstufenchor (70 SuS) und anderen musikalischen Highlights, u.a. auch ein paar Ausschnitten vom Dancing Classroom-Projekt. Fotosujets en masse! 1000 Mütter, Väter, Göttis, Tanten... und 300 Kinder.

Klassenlehrpersonen Schuljahr 2018/2019

Die Klassenzuteilungen der Lehrpersonen der Primarschule Lengnau und des Kindergartens für das Schuljahr 2018/2019 können unter <https://www.primarschule-lengnau-ag.ch/> aufgerufen werden.



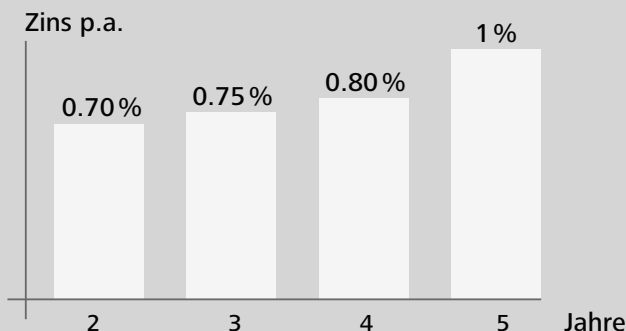
«Combi 50/50»

Das Beste aus zwei Welten.

Vorzugszins
bis zu
1%

50 % als Termingeld zum Vorzugszinssatz

Sie bestimmen die Dauer



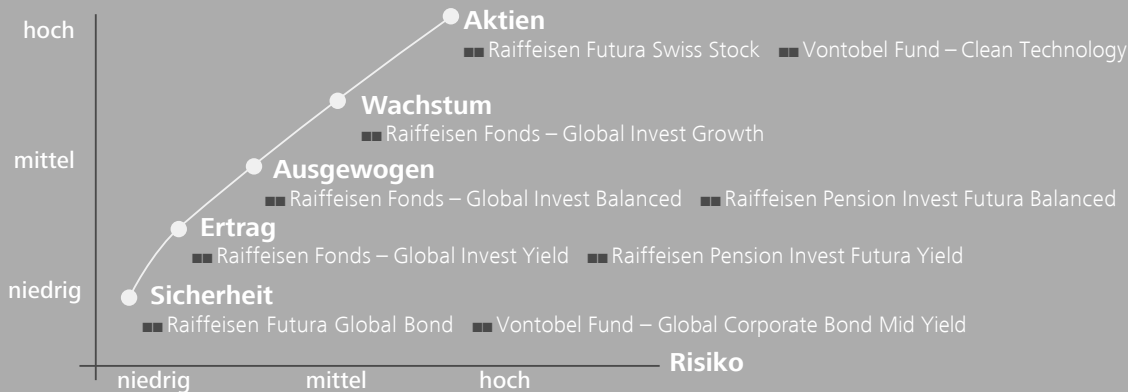
Fixer Ertrag

50 % als Fonds passend
zu Ihrem Anlageziel

Sie bestimmen das Risiko

**Marktabhängige
Rendite**

erwartete Rendite



Anlagebetrag von CHF 20'000.– bis CHF 200'000.–

Exklusives Angebot der Raiffeisenbank Surbtal-Wehntal. Gültig bis 30.9.2018.

RAIFFEISEN

Der Raiffeisen Schweiz (Luxemburg) Fonds ist ein Fonds nach luxemburgischem Recht. Die Raiffeisen Futura sowie die Raiffeisen Pension Invest Fonds sind Fonds nach schweizerischem Recht. Diese Publikation ist keine Offerte zum Kauf oder zur Zeichnung von Anteilen. Zeichnungen erfolgen nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospekts/Fondsvertrags, sowie der «Wesentlichen Anlegerinformationen» (Key Investor Information Document, KIID), denen der letzte Jahres- oder Halbjahresbericht beigelegt ist. Die Unterlagen inkl. Statuten für die Raiffeisen Fonds nach luxemburgischem Recht können kostenlos beim Vertreter und der Zahlstelle in der Schweiz, der Raiffeisen Schweiz Genossenschaft, Raiffeisenplatz, CH-9001 St. Gallen, sowie am Gesellschaftssitz des Raiffeisen Schweiz (Luxemburg) Fonds, Centre Etoile, 11-13, Boulevard de la Foire, L-1528 Luxemburg, bezogen werden. Unterlagen über die Raiffeisen Futura sowie die Raiffeisen Pension Invest Fonds können kostenlos bei Raiffeisen Schweiz Genossenschaft, Raiffeisenplatz, CH-9001 St. Gallen, bei der Bank Vontobel AG, Gotthardstrasse 43, CH-8022 Zürich und der Vontobel Funds Services AG, Gotthardstrasse 43, CH-8022 Zürich, bezogen werden.

Vereine

Tagesstruktur Surbtal; Standort Endingen

Schlafen im taste

Bei 87 Kindern reichen die Räumlichkeiten der Tagesstrukturen in Endingen nicht mehr. Deshalb führte die Leitung, Rosmarie Schellenberg, mit ihrem Team und Verstärkung aus der Familie und dem Vorstand den begehrten Anlass gleich zweimal durch. Voller Erwartungen und gespannt auf den Abend trudelten die schwer bepackten Träger (Eltern) mit ihren Kindern ein. Petrus war dem Vorhaben leider nicht nur wohlgesinnt. Doch das brachte niemanden aus dem Konzept. Nach dem Essen erfuhren die Kinder das Thema des diesjährigen Anlasses: Die 5 Sinne lagen im Fokus. Durch das Zufallsprinzip bildeten sich kleine Gruppen, die sich mit Hören, Fühlen, Schmecken, Sehen und Riechen beschäftigten. Auch der Gleichgewichtssinn forderte die Kinder.

Beim Hören galt es, die in kreativ verzierten Kartonröllchen versteckten Linsen, Knöpfe, Sand, Nägel, Glöckchen, Perlen, Bohnen, Sesam, Münzen und Kieselsteine herauszuhören. Mit verbundenen Augen erfüllten die Kinder die verschiedenen Materialien in einem Barfussparcours. Durch einen farbigen Handabdruck wurden die Wände dekoriert. Um sich voll und ganz den Geschmacksnerven zu widmen, wagten sich alle, verschiedene Nahrungsmittel blind zu degustieren. Dabei wurden die Geschmacksrichtungen, süß, salzig, sauer und bitter getestet. Während Gummibärchen, Schokolade, Erdbeeren und Salzstängeli problemlos erkannt wurden, bereiteten Fenchel, Grapefruit, Schlagrahm und Champignons mehr Mühe. «Wo ist Walter?», optische Täuschungen und Kaleidoskope schärften den Sehsinn. Mit Pfefferminzöl und Lavendel beträufelte Ballone mussten erschnuppert und nach Aroma getrennt sortiert werden. Herausgefordert wurde der Riechsinn mit in Gläsern versteckten Lebensmitteln. «Ich musste mich fast übergeben, der Käse stank so fürchterlich», kommentierte ein Kind dieses Erlebnis. In Schwindel erregenden Höhen testeten die Kinder ihren Gleichgewichtssinn. Mutig balancierten sie über Leitern und Baumstämme.

Nach erfolgreichem Abschluss der 6 Posten stärkten sich die taste-Kinder mit einem feinen Dessertbuffet, das von den El-

tern gespendet wurde. Nachdem sich alle bettfest gemacht hatten, startete um 22.30 Uhr der Spätfilm. «Cats and Dogs» für die Grossen, «Trolls» für die Jüngeren. Die Sterne speienden Vulkane läuteten den Gang zum Schlafplatz ein. Nach der kurzen Nacht zwitscherten die Vögel im Morgengrauen und sogleich öffneten sich die Äuglein der ersten Frühaufsteher. Während das Küchenteam das Frühstück vorbereitete, verstaute die noch etwas müden Kinder ihre Schlafutensilien. Gestärkt von dem feinen Frühstück versuchten die Kinder ihr Glück an der «Mohrenkopfmachine». Leicht übermüdet, aber sichtlich zufrieden verabschiedeten sich die Kinder und traten mit ihren Eltern den Heimweg an.



Fortsetzung Vereine

Jubla Surbtal

Wild-West Grill & Chill

Die Jubla Surbtal führte Ende Mai bereits zum sechsten Mal ein Grill & Chill durch. Wie schon in den letzten Jahren fand dieses im Werkhof in Lengnau statt. Das Fest für Gross und Klein lockte auch dieses Jahr wieder viele Besucher nach Unterlengnau. Das Fest stand ganz unter dem Motto «Wilder Westen». Dementsprechend war das Gelände auch dekoriert und gestaltet. So gab es zum Beispiel eine Strohlounge, in der man Lucky Luke- Bü-

cher lesen konnte, ein Hufeisenwerfen oder ein Postenlauf, bei dem der Bankräuber gefangen werden musste. Daneben gab es viele weitere Unterhaltungsmöglichkeiten wie zum Beispiel ein Kubk-Platz, eine Fotowand, eine Hüpfburg oder eine Spielhölle mit Black Jack, Roulette und Darts. Fürs kulinarische Wohl wurde mit leckeren Grilladen, einem reichhaltigen Salatbuffet und einem Dessertbuffet gesorgt. Bis tief in die Nacht herrschte gute Stimmung und man genoss das gemütliche Beisammensein. Der Erlös des Festes fliesst in die Scharkasse der Jubla Surbtal und wird damit fürs Sommerlager oder den Jubla-Alltag eingesetzt.



Fortsetzung Vereine

Leiterausflug

Am Samstag, 2. Juni 2018, trafen sich die Leitenden der Jubla Surbtal gegen Mittag am Bahnhof Baden für den Leiterausflug. Wohin es geht, war zu diesem Zeitpunkt nur der Organisatorin bekannt. Klar, dass sie mit Fragen gelöchert wurde und alle versuchten herauszufinden, wo die Reise hinführt. Die Reiseleitung konnte sich jedoch gut beherrschen, sodass das Rätsel erst am Hauptbahnhof in Zürich gelüftet wurde, als es zum Zug in Richtung Schaffhausen ging. Entgegen allen Erwartungen führte, in Schaffhausen angekommen, der weitere Weg nicht zum Rheinfluss. Wie den Jublakindern während der Sommerlager-Wanderung, blieben den Leitenden also nichts anderes übrig, als der Wanderleitung zu folgen. Ziel des Weges war eine Minigolfanlage. Die Leitenden spielten eine Runde gegeneinander und für die Siegerin lockte eine Glace. Im Anschluss auf diesen Programmpunkt folgte wieder ein Weg ins Ungewisse. Nun ging es aber doch noch zum Rheinfluss. Nach dem obliga-

torischen Touristen-Foto suchte sich das Team eine Brästelstelle im nahegelegenen Wald und verköstigte sich mit Würsten, Schlangensbrot und Gemüsedip. Als das Feuer erloschen war, machten sich die Leitenden auf den Weg in die Altstadt. Nach einem leckeren Dessert hatte man noch Zeit für eine Partie Uno, ein Nickerchen auf dem warmen Teerboden oder ein Fussbad im Rhein. Um ca. 20.30 Uhr wurden die Sachen wieder gepackt und der nächste Programmpunkt stand an. Erneut gelang es der Organisatorin nichts zu verraten. Als ein verkleideter Mann mit einer Laterne auf die Gruppe zukam, machten sich freudige und teilweise auch überraschte Gesichter breit. Der Nachtwächter, wie sich der Mann vorstellte, führte die Gruppe während der nächsten Stunde durch die Stadt und verriet spannende Fakten und Traditionen rund um Schaffhausen. Nach diesem Highlight trat die Gruppe begeistert, aber auch etwas erschöpft, den Heimweg in den Aargau an. Der diesjährige Leiteranlass war somit kein Reinfluss sondern ein voller Erfolg!



© 2018 Jubla Surbtal

Jugendspiel Surbtal

Jugendspiel macht Jubiläumsparty

Anfangs Juni gab das Jugendspiel Surbtal ein Konzert in einer besonderen Location. Im Regibad in Zurzach. Anlass dazu war die dort stattfindende Beachparty. Nebst dem Jugendorchester aus dem Surbtal trat auch die Jugendmusik Zurzach auf. Nach der Beachparty folgt die nächste grosse Party im Dezember. Dann nämlich findet die grosse Jubiläumsfeier des Jugendspiels statt, der Verein wird stolze 40 Jahre alt. Um diesen Geburtstag gebührend zu feiern, wird es ein rauschendes Fest geben. Dieses findet am **21. und 22. Dezember 2018** im Gartencenter Lengnau statt. Nebst wunderbarer Weihnachtsstimmung und einem grossem kulinarischen Angebot, wird es ein attraktives Festprogramm mit Musik und vielem mehr geben. // // //



© 2018 Jugendspiel Surbtal

Vereine Endingen

Frauenbund Unterendingen

Starke Frauen in Waldshut

Von Agnes aus Ungarn, zu der Geschichte der Beginen und auch von der Verbrennung einer Serviertochter als Hexe, zur Ehefrau des Konditors bis zur verarmten Handwerker-Ehefrau – viele Frauen spiegeln das Leben der Stadt Waldshut durch all die Jahrhunderte wider. Auf diesen Spuren wandelten Frauen des Frauenbunds Unterendingen mit einer Stadtführerin durch Waldshut. Einige neue Ecken wurden entdeckt, viele Bezüge zur Schweiz wurden aufgedeckt. So war ein Fuhrunternehmen aus Degerfelden, Kt Aargau beauftragt worden für den Transport der verarmten Städter, denen die Ausreise nach New York finanziert wurde. So sollte die Armenkasse auf Dauer entlastet werden. Solche Geschichten sind auch aus der Schweiz bekannt. Bilder und Dokumente bereicherten die Ausführungen. Mit einem Blick von der Seniorenheimterrasse hinüber in die Schweiz fand die Führung ein stimmungsvolles Ende.



© 2018 Frauenbund Unterendingen

Freier Schiessverein Unterendingen

Rückblick aufs Feldschiessen 2018 im «Homrig» Endingen

An 4 Schiesstagen konnten wir 376 Schützinnen und Schützen zum «Grössten Schützenfest der Welt» begrüßen, dies entspricht einer Mehrbeteiligung von 37 Schützen gegenüber letztes Jahr. Bester Schütze bei den Aktiven war Rolf Dellinger aus Zurzach mit 69 Punkten, bei den Jungschützen Robin Lehmann, Schneisingen mit 65 und bei den Jugendlichen Lukas Wanzenried, Jg. 2002, Zurzach mit 62 Punkten. Jüngster Kranzgewinner mit 57 Punkten war Mouton Yamato, Jg. 2007 aus Tegerfelden. Weitere Kranzgewinner bei den Jungschützen waren Rafael Erdin aus Tegerfelden, Nils Spuler, Endingen, Florian Spuler, Endingen und bei den Jugendlichen Sina Hauenstein und Xenia Meyer aus Unterendingen. Den nachfolgenden Jungschützen und Jugendlichen danken wir, dass sie den Wettkampf bestritten, auch wenn es nicht zum Kranz gereicht hat, aus Endingen Andreas Keller, Cyrano Gmür, Samuel Meier, Liuvia Carron, aus Lengnau Jan Müller, Sedrik Schneider. 5 Gruppen bestritten den Wettkampf «Gemeinderäte/Gemeindeangestellten». Mit 5 Teilnehmern siegte Lengnau mit einem Durchschnitt von 58,8 Punkten, vor Böbikon 52,5 Punkte, Endingen 52 Punkte, Fisibach 51 Punkte und Schneisingen 48,6 Punkte. Wie im Vorfeld gesagt ist dies keine zu Ernst nehmende Rangliste, haben doch teilweise auch Aktivschützen in den Gruppen mitgemacht. Das höchste Einzelresultat erzielte Gemeindeammann Ralf Werder, Endingen mit 67 Punkten. Ein solcher Anlass mit Schiessbetrieb und Festwirtschaft durchzuführen ist nur dank vielen Helferinnen und Helfern möglich und da wurden wir von vielen «Nicht-Schützen» unterstützt. Euch und allen sei ganz herzlich gedankt. Aber auch allen Wettkampfteilnehmer sei für's Kommen und das disziplinierte Verhalten vor und nach dem Schiessen bestens gedankt. Auch wenn es nur ein «kleiner» Anlass war, wir Schützen beweisen immer wieder, dass wir mit unseren Sportgeräten sorgfältig umgehen und dass eine «Verschärfung» des Waffenrechts nicht nötig ist. Es «lebe die Schweiz».

Sommerfest des Dorfvereins Unterendingen

Am sommerlichen Spätnachmittag des letzten Samstags folgten 42 Mitglieder der Einladung des Präsidenten Fredy Nenniger. Ort des Geschehens war das alte Schützenhaus in Unterendingen, wo der grosse Grill bereits eingheizt war. Der Dorfverein offerierte seinen Gästen Steaks und eine reiche Auswahl an Würsten. Nachdem der grösste Hunger und Durst gestillt worden war, blieb genügend Zeit für die Pflege der zwischenmenschlichen Beziehungen, für amüsante Gespräche und ein gemütliches Zusammensein. Zu vorgerückter Stunde wurde das reichhaltige, leckere Dessertbuffet präsentiert und eröffnet. Den vielen helfenden Händen und den Organisatoren gebührt grosses Lob und herzlichen Dank.



© 2018 Dorfverein Unterendingen

Fortsetzung Vereine Eendingen

Männerriege Eendingen

Erfolgreiche MR Eendingen am Kreisturnfest in Würenlos
8 wackere Männer der Männerriege Eendingen machten sich auf, in Würenlos den 3-teiligen Vereinswettkampf für Senioren zu bestreiten. Das Wetter war prächtig, das Wettkampfgelände ideal. Die Wettkämpfer wurden von Franz Grünenfelder auf dieses Fest vorbereitet und am Anlass betreut.

Wettkampf

Als Erstes galt es, zwei unterschiedlich grosse Bälle per Fuss und von Hand zu passen und zu überreichen und schlussendlich in den Korb zu werfen. Bei der zweiten Übung kamen die Eendinger richtig in Fahrt. In hohem Tempo wurden nun 3 verschiedene Bälle hin und her und kreuzweise durch das Feld getragen, überbracht und durch einen Ring geworfen. Danach musste das Team einen Unihockeyball um eng gesteckte Slalomstangen führen. 8-er Ball hiess die nächste Dis-

ziplin. Auch diese wurde dynamisch mit Bravour absolviert. Die Fangübung mit dem Moosgummiring und die Fang- und Wurfübung mit dem Intercross-Schläger bildete den Abschluss des Wettkampfes. Die Männerriegler aus Eendingen waren zufrieden mit dem Ablauf ihres Wettkampfes und mit der erbrachten Leistung. Spass hat dieser Einsatz auf jeden Fall gebracht.

Rangliste

1. Rang MR Kleindöttingen
2. Rang MR Tegerfelden
3. Rang MR Eendingen

Faustballturnier am KTF Würenlos

Am Vortag belegten die Faustballer der MR Eendingen den 6. Rang. Am Turnier waren auch Mannschaften aus der 1. Liga vertreten. Somit kann auch diese Platzierung als gut bezeichnet werden.



© 2018 MR Eendingen

Verein Werden und Sein

BodyRestart® – Von innen reinigen – Gewicht verlieren
Gestresst, müde, antriebslos? Kein Wunder bei all dem, was wir im Alltag so alles zu meistern haben: Wir verbringen viel Zeit sitzend in geschlossenen Räumen und müssen oft in kurzer Zeit viele Herausforderungen meistern. BodyRestart® will Menschen zu einer vitalen Lebensweise verhelfen. Gesunde, ausgewogene, alltagstaugliche Ernährung, natürliche Vitalstoffe, ein wacher Geist und ausreichend Bewegung führen dauerhaft zu mehr Gesundheit und Vitalität.

Der Verein Werden und Sein lädt Sie daher gerne ein zum

Infotreffen: Dienstag, **10. Juli 2018**, um 20.15 – ca. 21.30 Uhr
Die Teilnahme am Infoabend ist kostenlos und unverbindlich.

Anmeldung: 079 346 25 83, info@werdenundsein.ch

Leitung: Christina D. Pestalozzi,
zertifizierte BodyRestart® Mentorin
Dipl. Naturheilpraktikerin TEN
Dipl. Ernährungs- und Vitalstofftherapeutin

Ort: Sandackerstrasse 5, 5304 Eendingen

Familientreff Bajazzo

MFM-Projekt Wenn Mädchen Frauen werden

Elternvortrag, Freitag, **11. September 2018**, 19.30–21 Uhr
Workshop, Samstag, **8. September 2018**, 9–16 Uhr
Mädchen zwischen 10 & 12 Jahren
Anmeldung bis **16. August 2018** bei kaethi.schmid@zweifel.ch

Vaki Zopf- & Apéro backen

Samstag, **20. Oktober 2018**, 14–15.30 Uhr
Anmeldung bis **1. Oktober 2018** bei irene.naeff@familientreff-bajazzo.ch

Anmeldungen und weitere Infos sind auf unserer Homepage
www.familientreff-bajazzo.ch.

Chrabelgruppe Eendingen

In den Sommerferien findet keine Chrabelgruppe statt.
Die neuen Daten werden in der August-Ausgabe bekanntgegeben.



Vereine Lengnau

Frauenverein Lengnau-Freienwil

Jass- und Spielnachmittag

Am Donnerstag, **5. Juli 2018**, 14 – 17 Uhr, in der Waldhütte Fährich. Geniessen Sie einen gemütlichen Spielnachmittag mit anderen Senioren. Neben dem Jassen können auch andere Spiele gemacht werden. Gerne dürfen eigene Spiele mitgebracht werden. Neue Teilnehmer sind willkommen und nehmen bitte vorher mit Annelies Laube Kontakt auf.

Neben Kaffee und Kuchen gibt es an diesem Nachmittag in der Lengnauer Waldhütte auch feine, grillierte Würste.

Gerne bieten wir Ihnen eine Mitfahrgelegenheit. Informationen erhalten Sie von Annelies Laube, 056 241 23 30. Unkostenbeitrag: CHF 5.

Nächster Jass- und Spielnachmittag am Donnerstag, **2. August 2018**, 14 – 17 Uhr, in der Waldhütte Fährich. Reservieren Sie sich auch bereits dieses Datum, damit Sie den nächsten, gemütlichen Spielnachmittag in der Waldhütte nicht verpassen.

Home Singers

Am Montag, **16. Juli 2018**, 14.45 – 15.45 Uhr, im Israelitisches Altersheim Lengnau. Die Home Singers erfreuen mit ihrem breit

gefächerten Repertoire einmal im Monat die Altersheimbewohner in Lengnau. Begleitet werden sie von Erwin Uhland mit dem Akkordeon. Die Home Singers bringen eine schöne Abwechslung in den Alltag der Bewohner. Auch andere Zuhörer sind herzlich willkommen. Auskunft erteilt die Leiterin, Elsbeth Rapo, 056 241 14 37.

Selbstverteidigungskurs für Mädchen und Jungs zwischen 12 und 15 Jahren

Am Mittwoch, **5. / 12. / 19. / 26. September 2018**, 18–20 Uhr, Schulhaus Rietwise, Lengnau, Foyer 2. Stock. Was Gewalt angeht, ist die Schweiz ein vergleichsweise sicheres Pflaster. Trotzdem kommt es immer wieder zu Übergriffen. Niemand soll Opfer werden! In diesem Kurs wird dein selbstbewusstes Auftreten gestärkt. Du lernst, Gefahren zu erkennen, deine Grenzen zu spüren und Grenzen zu setzen. Du erfährst auch, wie man sich angemessen zur Wehr setzt.

Kursleitung: Peter Regan, ITF Taekwon-Do-Instruktor
Kosten: p.P. CHF 105 (Zuschlag für Nichtmitglieder CHF 5)
Anmeldung: bis **31. Juli 2018** an Käthi Schmid, Birkenweg 14a, Lengnau, 056 241 02 57 oder kaethi.schmid@zweifel.ch

Besuchen Sie auch unsere Homepage www.frauenverein-lengnau-freienwil.ch.

Warteschlangen am Spielnachmittag

Gross war die Enttäuschung, als die Schüler am Mittwoch, 16. Mai 2018 an der Schulhaustüre lasen «Spielnachmittag muss wegen unsicherem Wetter verschoben werden». Umso grösser war die Freude, als sie eine Woche später das Plakat sahen «Heute Spielnachmittag». Dieser Einladung vom Frauenverein Lengnau-Freienwil folgten überwältigend viele Kinder.

Schulhausplatz wird zum Chilbiplatz

Am Mittwoch, 23. Mai 2018, über Mittag verwandelten die 4 Frauen des Vorbereitungsteams das Kindergarten- und Schulhausareal in einen farnefrohen Chilbiplatz. Sie stellten 10 Posten auf und schmückten den Platz mit vielen bunten Fähnchen und Girlanden.

Bereits am Morgen hatten sich viele Kinder gewundert, wieso ein Anhänger mit einem Minikarussell auf dem Pausenplatz stand.

Am Nachmittag von 14–17 Uhr drehte sich genau dieses Karussell mit 3 gefleckten Kühen pausenlos im Kreis und erfreute viele Kinderherzen. Die Kinder konnten sich auch in einem Bobbycarrennen messen, Büchsen schiessen oder einem Clown mit verbundenen Augen seine Utensilien anziehen. Auf eine harte Probe wurde die Geduld der Kinder beim heissen Draht oder beim Fischen gestellt. Die Mutigen getrauten sich in den Geistertunnel. Beim Glücksrad konnte man neben Gummibärchen auch Fitness in Form von Seilspringen oder Stelzenlaufen gewinnen. Heiss begehrt war der Tattooposten. Und beim Posten «Ballonfiguren» verwandelten 2 Frauen ohne Unterbruch lange Ballone in Blumen, Hunde und andere Figuren.

Gebrannte Mandeln, Magenbrot und Popcorn

Auch an die richtige Chilbiverpflegung hatte das Vorbereitungsteam gedacht. Liebevoll verpackte gebrannte Mandeln,

Popcorn und Magenbrot warteten an einem Stand auf hungrige Kinder. Sobald die Kinder alle Posten besucht hatten, durften sie eine Köstlichkeit auswählen.

Ein ganz herzliches Dankeschön geht an den Hauswart Martin Sprenger für das Bereitstellen und wieder Wegräumen des Karussells und der Festbänke und an alle Helferinnen, welche mit ihrem Einsatz ermöglicht haben, dass viele Lengnauer Kinder mit ihren Begleitpersonen einen fröhlichen Chilbinachmittag erleben durften.



Fortsetzung Vereine Lengnau

Männerchor Lengnau

Tagesausflug nach Lichtenstein – Malbun Greifvogelflugschau

Am 10. Juni 2018 früh um 7 Uhr besammelten sich zwei Dutzend Personen auf dem Parkplatz in Lengnau, der Reise-Car stand schon bereit. Mit dem Car fuhren wir nach Pfäffikon zum Kaffeehalt. Danach führte uns die Fahrt am Walensee entlang mit einem wunderschönen Blick auf die Churfürsten und zur rechten Hand die Flumserberge. Am Ende des Walensees konnten wir schon das Schloss Sargans erblicken. Mit jedem Kilometer rückte das Reiseziel Vaduz in Lichtenstein näher. Dort wurden wir von einer charmanten Stadtführerin in Empfang genommen. Die Dame wusste einfach alles über Lichtenstein. Der Staat wird regiert durch das Staatsoberhaupt Fürst Hans Adam der II. Vaduz

eine Hauptstadt mit Kultur, die uns viele Eindrücke hinterliess. Um 11.30 Uhr ging unsere Reise weiter nach Malbun. Im Hotel Falknerei Galina hatten wir alles, ein gutes Essen, sowie eine imposante Greifvogelschau. Sehr zu empfehlen! Mit viel Wissen über die Greifvögel fuhren wir wieder Richtung Schweiz zurück. Auf der Rückreise ging es dann auf die Halbinsel Au. Bei einem feinen Zvieri konnte sich unser Präsident (Stefan) nicht mehr zurückhalten und sang uns ein wunderschönes Lied, das mit viel Applaus der übrigen Gäste honoriert wurde. Wir erreichten schlussendlich Lengnau um ca. 21 Uhr, müde aber mit vielen neuen Eindrücken und mit wunderschönen Erinnerungen!

An dieser Stelle möchte ich es nicht unterlassen, Armin ein Dankeschön auszusprechen, die Reise die er organisiert hatte war ein voller Erfolg! Vielen Dank!



© 2018 Männerchor Lengnau

Sportvereine Lengnau

Turnshow Lengnau

Unter dem Motto «Chuchichäschtli» geht die Turnshow Lengnau in die nächste Runde. Lassen Sie uns gemeinsam die Küchenschränke der Sportvereine öffnen und seien Sie gespannt was sich hinter dessen Türen befindet. Verschiedene Abteilungen der SVL sind bereits in den Vorbereitungen, Ihnen einen unterhaltsamen Leckerbissen, ganz typisch schweizerisch, auf den Teller zu bringen.

Reservieren Sie sich bereits heute das Wochenende vom **3. und 4. November 2018!**

Auch in diesem Jahr ist für das leibliche Wohl gesorgt. Lassen Sie sich von unserer Küchen-Crew bei einer Reise, quer durch die Schweiz verwöhnen.

Für Nachtschwärmer öffnet die Aftershowparty mit Barbetrieb, DJ und Gratiseintritt ihre Türen. Die SVL freut sich über Ihren Besuch in der Mehrzweckhalle Rietwise Lengnau.

Schützengesellschaft Lengnau

Rückblick

Für die Jahresmeisterschaft haben wir bereits 8 Anlässe besucht. Nach 7 Schiessen führt im Feld «A» Hans Peter Schwenk. Im Feld «D» nach 8 Schiessen Fridolin Kloter.

Am zweiten Juni-Wochenende besuchten 49 Lengnauer das

Feldschiessen 300 Meter in Edingen. Der Freie Schiessverein Unteringen mit dem Präsidenten Bernhard Rub an der Spitze führte diesen Anlass durch. Im Untergeschoss konnte man das Pistolen-Feldschiessen auf 25 Meter absolvieren. 30 Lengnauer konnten mit dem Kranzabzeichen ausgezeichnet werden, weiteren 5 wurden Anerkennungskarten abgegeben. Die Schützengesellschaft Lengnau gratuliert und bedankt sich für die Teilnahme am grössten Schützenfest der Welt. Für diejenigen, welche leer ausgegangen sind gilt der tröstende Spruch «Teilnahme kommt vor dem Rang». Und im nächsten Jahr versuchen wir es wieder. 67 Punkte schoss Urs Alder, 66 Werner Wiederkehr und Eugen Schneider, 65 erreichten Vinzenz Kofmehl, Markus Umbricht und Andreas Müller. Weitere 11 Lengnauer schossen mehr als 60 Punkte.

Die Sturmgewehr-Gruppe konnte sich am Kantonalen Gruppenfinal mit viel Glück für die 1. Eidg. Runde qualifizieren. Am Mittwoch, 13. Juni 2018, war aber mit nur 654 Punkten das «Aus» besiegelt.

Anlässe im Juli

Im Juli ist eine kurze Pause, nur 2 Schiessen zählen zur Jahresmeisterschaft, es sind dies das:

16. Bundesfeierschiessen in Schneisingen und das 18. Weherschiesen in Freienwil. Beide Anlässe haben die gleichen Schiesszeiten.

Samstag, **21. und 28. Juli 2018**, 8–12 und 13.30–17 Uhr,
Freitag, **27. Juli 2018**, 17–20 Uhr und Sonntag, **1. August 2018**, 8–12 Uhr.



Vereine Tegerfelden

Spielgruppe Räblüüs

Abschlussreisli

Am Donnerstag, 24. Mai 2018, trafen sich acht angehende Kindergärtler der Spielgruppe Räblüüs mit ihren Leiterinnen auf dem Kirchplatz zum Abschlussreisli. Alle Kinder waren sehr gespannt und freuten sich auf diesen Ausflug. Mit dem Postauto fuhren wir zum Tierpark in Bad Zurzach. Die Kinder hatten einen riesen Spass an den verschiedenen Tieren. Die lustigen und flinken Weissbüschelaffen wurden bestaunt und das kleine Geissli wurde liebevoll gestreichelt. Zur Stärkung gab es

ein feines Zvieri. Die Brötli mit dem Schoggistängeli und die farbigen Gummibärli schmeckten allen Kindern bestens.

Schon bald war es Zeit, uns auf den Heimweg zu machen und in Tegerfelden durften die Eltern ihre müden aber zufriedenen Kinder wieder in Empfang nehmen.

Die beiden Spielgruppenleiterinnen Gabi Sager und Daniela Allegria wünschen allen Kindern noch eine schöne Zeit in der Spielgruppe und dann nach den langen Sommerferien einen guten Start im Kindergarten.



© 2018 Spielgruppe Räblüüs

SVP Tegerfelden

Risottoessen

Am Samstagabend, dem 2. Juni 2018, fand das Risottoessen in Tegerfelden bei sommerlichem Wetter statt. Die SVP Tegerfelden organisierte den gut besuchten Anlass.

Um 16 Uhr begann das Risottoessen auf dem Lindenplatz neben dem Schulhaus Tegerfelden. Auf dem Programm stand Risotto mit Würsten vom Grill und anschliessend wurde Kaffee und Kuchen zum Dessert geboten.

Die erfolgreiche Durchführung des Anlasses war nur aufgrund der zahlreichen, freiwilligen Helfer möglich. Im Einsatz standen die Mitglieder der SVP Tegerfelden sowie Giorgio Springmann, welcher zusammen mit René Vogelsang das schmackhafte Risotto zubereitete.

Das von der SVP Tegerfelden durchgeführte Risottoessen war eine gesellige Veranstaltung ohne politische Komponente. Aufgrund der zahlreich erschienen Besuchern sowie dem Engagement aller Beteiligten konnte das Risottoessen ein weiteres Mal realisiert werden.



© 2018 SVP

Kultur

Kulturkreis

Schüür-Kino 2018 im Degermoos

Der KulturKreis Surbtal präsentiert dieses Jahr Französisches Kino. Den Auftakt macht ein Film speziell für Kinder.



Am Mittwoch, **8. August 2018**, 15 Uhr, zeigen wir mit Ratatouille einen Trickfilm, der schon die Kleinsten begeistert und auch für Erwachsene interessant ist. In einem Gourmet-Restaurant in Paris hilft die Kanalratte Remy dem jungen Küchengehilfen Alfredo.

Film auf Deutsch.



Am Mittwochabend, **8. August 2018**, 21 Uhr, wird der Film Samba eine warmherzige Gesellschaftskomödie gezeigt. Ein SansPapier aus Senegal versucht sich in Paris eine Existenz aufzubauen. In den Hauptrollen Omar Sy und Charlotte Gainsbourg.

Französisch mit deutschen Untertiteln.



Am Donnerstag, **9. August 2018**, 21 Uhr, findet die Vorstellung À bout de souffle ein Klassiker des französischen Krimis statt. Die damals bahnbrechende Film- und Schnitttechnik sowie die schauspielerische Leistung von Jean Seberg und Jean-Paul Belmondo schrieben Filmgeschichte.

Französisch mit deutschen Untertiteln.



Am Freitag, **10. August 2018**, 21 Uhr, folgt La chèvre ein Klassiker der französischen Komödie. Mit Pierre Richard und Gérard Dépardieu. Ein grosser Pechvogel soll seine tollpatschige Tochter wiederfinden, indem er ihrer Pechsträhne folgt.

Film auf Deutsch.



Der Abschluss bildet am Samstag, **11. August 2018**, 21 Uhr, Qu'est-ce qu'on a fait au Bon Dieu? Eine Komödie. Es handelt sich um ein konservatives Paar mit vier attraktiven Töchtern, die standesgemäss verheiratet werden sollen. Es kommt aber alles ganz anders.

Französisch mit deutschen Untertiteln.

Die Schüür-Wirtschaft öffnet vor Filmbeginn um 19.30 Uhr: Snacks und Getränke.

Eintritt in die Filmvorführungen gratis. (Kollekte). Bei kaltem Wetter: Decke mitzubringen!

Bitte parkt eure Autos, wenn möglich auf dem Areal des Werkhofs Lengnau. Der Shuttle-Service kann telefonisch, 056 241 14 60, angefordert werden. Im Degermoos hat es nur sehr wenige Parkplätze.

Wir freuen uns auf viele Besucher, schöne Sommerabende und gesellige Abende mit angeregten Film-Diskussionen!



Religion

Pfarrei St. Georg Unterendingen

«The Armed Man», a Mass for Peace

Der erweiterte Kirchenchor Caecilia Endingen hat am Pfingstsonntag dieses aussergewöhnliche Werk des modernen Komponisten Karl Jenkins in der gut besetzten Kirche in Unterendingen erfolgreich aufgeführt. Die Sängerschar und die Musiker unter der Leitung von Armon Defilla danken allen Gottesdienstbesuchern herzlich für ihren Besuch.



© 2018 Pfarrei St. Georg Unterendingen

St. Anna-Fest in Husen

Am Donnerstag, **26. Juli 2018**, am Tag von «Anna und Joachim», feiert die Kapelle Husen ihr Patrozinium. Der Festgottesdienst mit Gregor Domanski beginnt um 19.30 Uhr und wird von der MG Brass Band Lengnau musikalisch umrahmt.

Anschliessend wird bei jedem Wetter weitergefeiert bei Grilliertem, Getränken und Kuchen zu familiengerechten Preisen.

Ein «Herzliches Willkommen» gilt allen, die sich an diesem Abend nach Husen aufmachen, um gemeinsam das St. Anna-Fest zu feiern.

Fortsetzung Religion

Reformierte Kirchgemeinde Tegerfelden

Chinderchile unterwegs im Zoo Zürich

28 Kinder aus dem Surbtal nutzten am Freitag, den 1. Juni 2018, das Angebot «Chinderchile unterwegs» der reformierten Kirchgemeinde Tegerfelden: In diesem Jahr stand wieder ein Ausflug in den Zürcher Zoo auf dem Programm. Neugierig und aufgeregt machte sich die Gruppe mit Postauto und SBB auf den Weg in die Grossstadt. Im Zoo angekommen nahmen alle zunächst die Pinguine und Fische in Augenschein, um sich kurz darauf mit einem Tierpfleger auf den Weg zu den Elefanten zu machen. Neugierig löcherten die Kinder den jungen Mann mit Fragen zu den grossen Säugetieren. Auf alle Fragen wusste er eine Antwort, zeigte den Kindern auf kurzweilige Weise die Elefanten und erzählte anschaulich über die Bedürfnisse der grössten Landsäugetiere. Nach dieser elefantösen Exkursion brauchten Klein und Gross erst einmal eine Pause zum Spielen und Picknicken. Glücklicherweise war der nächste Spielplatz nicht weit, so dass die Lunchpakete ausgepackt und genossen wurden. Doch kurze Zeit später machten sich alle schon wieder schnurstracks auf den Weg nach «Australien», um doch auch die neuen Koalas Mikey und Milo zu begrüßen und zu bestaunen. Nach einer kurzen Pause bei Glace oder kühlen Getränken stand dann schon wieder das nächste Highlight auf dem Programm: Löwen, Schneeleoparden und andere Raubtiere! Eine quirlige Tierpflegerin nahm die Kinder von Indien nach Ostrussland mit Zwischenhalt in

Kirgisien mit. Dort erklärte sie unter anderem, warum Löwen im Schnitt 23 Stunden Schlaf am Tag brauchen und warum gerade jetzt die Wölfe so munter durchs Gehege laufen.

Blitzschnell ging so ein ereignisreicher Zoobesuch zu Ende. Voller Eindrücke machte sich die Gruppe auf den Weg zurück zur Kirche Tegerfelden, wo die Eltern ihre müden Kinder in Empfang nahmen. Ein herzlicher Dank gilt dem Chinderchileteam Eveline Birrer und Annemarie Stuber fürs Organisieren, sowie Olivia Wiedemeier, Nathalie Wetter, Patricia Voirol fürs Begleiten.



© 2018 Reformierte Kirchgemeinde Tegerfelden

Pfarrei St. Martin Lengnau-Freienwil

Ministranten bei der Euro-Maus

Woche für Woche leisten sie ihren Dienst am Altar in der Kirche Lengnau oder Kapelle Freienwil für Gottes Lohn. Als Zeichen der Wertschätzung organisiert die Kirchgemeinde Lengnau-Freienwil jedes Quartal einen Mini-Treff für die Ministrantinnen und Ministranten aus den beiden Dörfern. Dann wird im Pfarreiheim unter Leitung von Erika Müller Pizza gebacken, ein Film geschaut oder ein Spieleabend durchgeführt.

Am 1. Juni 2018 stand nun aber ein ganz besonderes Highlight auf dem Programm: Die Minis durften einen Tag im Europapark verbringen! Auch Geschwister und Angehörige

durften sich anmelden, und so fuhr am frühen Freitagmorgen um 6.45 Uhr ein doppelstöckiger Eurobus-Car mit aufgeregten Kindern und Erwachsenen in Lengnau ab, weitere Familien und Europapark-Fans stiegen in Freienwil zu.

In Rust verbrachten die Minis einen unvergesslichen Tag. Bei überraschend schönem Wetter – die Prognosen hatten Regen vorhergesagt – durften sie in kleinen Gruppen den Park erkunden. Wenige Tage nach dem verheerenden Feuer der Piratenbahn Batavia waren die betroffenen Bereiche Holland und Norwegen noch immer abgesperrt. Doch auch so war das Angebot noch riesig. Gegen Abend trat die muntere Schar die Heimfahrt an – mit einigen bunten «süssen» Souvenirs aus Plüsch im Gepäck.



© 2018 Ilona Scherer

Surbtalgeflüster

Warum feiern wir genau den 1. August?

Das Geburtsjahr der Schweiz ist bekanntlich 1291, dabei wurde der moderne Bundesstaat erst 1848 gegründet. Der Nationalfeiertag ist eine Konstruktion von nationaler Identität. Warum feiern wir also dieses Jahr am 1. August den 727. und nicht den 170. Geburtstag der Schweiz? (sh)



© 2018 conviva-plus.ch

Der Bundesfeiertag gedenkt des Bundesbriefs, der Anfang August 1291 abgeschlossen wurde. Der Tag wurde erstmals am 1. August 1891 gefeiert und ab 1899 in der gesamten Schweiz jährlich wiederholt. Er ist in der Schweiz ein gesetzlicher Feiertag, aber bis 1993 war er je nach Kantonen entweder ein normaler Arbeitstag, ein halber oder ein ganzer öffentlicher Ruhetag. Der 1. August als Datum des Rütlichschwurs ist jedoch historisch nicht belegt. Seit dem Mittelalter und noch bis Ende des 19. Jhd. galt der Mittwoch 'vor Martini' (8. November) und das Jahr 1307 als das offizielle Datum des Rütlichschwurs.

Die Idee, das Jahr 1291 als Gründungsjahr der Eidgenossenschaft und den 1. August als Bundesfeiertag festzulegen, geht auf die Initiative der Berner zurück. In Bern wollte man 1891 das 700-jährige Bestehen der Stadt feiern. Die Verbindung mit einer 600-Jahr-Feier der Eidgenossenschaft kam da sehr gelegen. Im Bericht, den das Departement des Innern am 21. November 1889 zuhanden des Bundesrates verfasste, war denn auch tatsächlich eine zweitägige Feier in Bern und nicht etwa in der Innerschweiz vorgesehen. Seit dem 1. Juli 1994 ist der Schweizer Nationalfeiertag gesamtschweizerisch ein arbeitsfreier Tag.

Die erste Schweizerische Bundesfeier von 1891 fand im Spannungsfeld zwischen Ritual und erfundener Tradition statt. Die Konstruktion der Bundesfeier diente nicht zuletzt als eine Orientierung in der Gegenwart, denn die Mo-

dernisierung in der westlichen Welt schuf veränderte Lebenswelten, welche soziokulturell nach einer Verarbeitung verlangten, und entsprechend sollte die Feier Stabilität nach Innen erzeugen. Nationale Werte und Standpunkte wurden durch die Feste transportiert. Andererseits peilte man auch eine Stärkung gegen Aussen an. Der Bundesrat verfolgte damals die Absicht, ein weltumspannendes Netz zu beleben, in dem Feierlichkeiten in den Auslandskolonien organisiert und bewusst unterstützt worden sind.

Brauchtum mit Tradition

Viele Menschen schmücken ihr Zuhause mit Schweizer-, Kantons- und Gemeindefahnen. Die Beflaggung der öffentlichen Gebäude, Strassen und Plätze ist an den meisten Orten gesetzlich vorgeschrieben. Dabei pflegt jede Ortschaft ihre eigenen Traditionen. Die Form der Bundesfeier entspricht in vielen Facetten einer religiösen Zeremonie: Gebete für Volk und Vaterland, das Singen der Nationalhymne (Schweizerpsalm) und Glockenläuten gehören meistens zu den Feierlichkeiten dazu. An manchen Orten werden traditionelle Trachten getragen. Oft hält eine Persönlichkeit des öffentlichen Lebens eine Rede und der örtliche Musikverein spielt auf.

Bei Einbruch der Dunkelheit beleuchten Kinder ihre Lampions und überall werden private oder öffentliche Feuerwerke abgebrannt. Auf vielen Berggipfeln und Anhöhen sind meterhohe, brennende Holzkegel zu erkennen, die Höhenfeuer. Es gibt verschiedene Theorien über ihre Herkunft und Funktion. Die eine sagt, dass sie von den Hochwacht-Feuern abgeleitet sind und eine Mahnfunktion, ja sogar einen warnenden Charakter haben. Eine andere Theorie leitet die Feuer aus der Mittsommer- bzw. Mittwintertradition ab, wobei diese Feuer zur Abwehr böser Geister dienen sollten.

Quellen: Wikipedia, infoclio.ch

Bundesfeiern 2018 im Surbtal

Endingen

Ab 19 Uhr auf dem Kastanienplatz beim Gemeindehaus Endingen. Festansprache um 20.30 Uhr: Kurt Schmid, Lengnau, Präsident des Aargauischen Gewerbeverbandes.

Lampionumzug findet bei guter Witterung um 21.30 Uhr bei der Postautogarage statt.

Lengnau

Ab 18 Uhr bei der Schulanlage Rietwiese (Vorprogramm ab 16.30 Uhr). Festansprache: Markus Birchmeier, Döttingen, Unternehmer und Präsident Wirtschaftsforum.

Lampion- und Fackelumzug findet um ca. 21 Uhr statt.

Tegerfelden

Ab 17.30 Uhr Eröffnung Festwirtschaft auf der Raihalde. 18 Uhr offizielle 1. August-Feier. Festansprache: Michael Müller, Brugg, CEO Basler Versicherung.



©2018: Redaktion Surbtaler

01.	Surbtal	Kath. Kirchgemeinde	Schulschluss Gottesdienst, Kirche Unterendingen, 10.30 Uhr
01.	Tegerfelden	Weinbauverein	Kulinarische Weinwanderung
01.	Lengnau	Rad CH-MS	Festbeiz Dorfplatz
03.	Surbtal	Kreisschule Surbtal	Verabschiedung Abschlussklassen, Lengnau
04.	Lengnau	Kiga und Primarschule	Schulschlussfest ab 18 Uhr
05.	Surbtal	Kreisschule Surbtal	Verabschiedung Abschlussklassen, Endingen
05.	Lengnau	Frauenverein	Senioren Jass- und Spielnachmittag, Waldhütte Fährich, 14 Uhr
07. – 14.	Lengnau	Jubla Surbtal	Sommerlager
12.	Lengnau	Pro Senectute	Mittagstisch, Restaurant Krone, 11.30 Uhr
16.	Lengnau	Frauenverein	Home Singers, Altersheim Margoa, 14.45–15.45 Uhr
19.	Tegerfelden	Rebberghuchi	Kochen, Vereinsküche
20. + 21.	Endingen	Dorfverein Unterendingen	Kochen für Männer
26.	Lengnau	Kath. Kirchgemeinde	Patrozinium Husen, Kapelle Husen, 19.30 Uhr
27.	Lengnau	Spycherverein	Vollmondbeizli, Spycher, 18 Uhr

Portrait

Neuer Schulleiter der Primarschule Endingen

Der neue Schulleiter stellt sich vor:

Mein Name ist Christoph Kessler. Ich bin verheiratet und wir haben zwei Söhne; der eine besucht die Bezirksschule, der andere ist bereits Lehrling in einem handwerklichen Beruf. Wir sind in Kleindöttingen zu Hause.

Aufgewachsen bin ich in Winterthur, wo ich auch die Kantonschule besuchte. Meine Freizeit verbrachte ich bei den Pfadfindern oder wir spielten Musik. Nach der Matura folgte meine Ausbildung zum Primarlehrer des Kantons Zürich.

1986, das kann man sich heute gar nicht mehr vorstellen, herrschte Lehrerüberfluss und so sammelte ich weitere Erfahrungen als Erzieher in einem Kinderheim für lernbehinderte Kinder bzw. als Programmierer in der Industrie.

Nach 8 Jahren als Primarlehrer auf der Mittelstufe wechselte ich definitiv in die IT-Branche und bildete mich zum dipl. Wirtschaftsinformatiker weiter. Da Informatik überall gebraucht wird, konnte ich einen Einblick in die verschiedensten Branchen gewinnen: Industrie, Banken, Versicherungen, Logistik, ja sogar ins Gesundheitswesen.

Mit 50 Jahren kehrte ich wieder zu meinen Wurzeln zurück und unterrichtete an einer mehrklassigen Schule. Seit März 2016 bin ich als Schulleiter in Zeiningen tätig. Ab August 2018 darf ich die Schule in Endingen leiten.

Ich freue mich auf ein neues Schuljahr, interessante Begegnungen und spannende Herausforderungen in Endingen.

Freundliche Grüsse

Christoph Kessler.



© 2018 Christoph Kessler

// Christoph Kessler, Schulleiter Primarschule Endingen



Surbtler-Ticker

Bild und Wort – Forum

/// Juli 2018 / Nr. 7 ///



©2018 Samariterverein Endingen

Aktionstag – Samariterverein Endingen-Tegerfelden

Am Samstag, 18. August 2018, präsentiert sich der Samariterverein Endingen-Tegerfelden mit verschiedenen Attraktionen der Bevölkerung. Detaillierte Informationen folgen in der August-Ausgabe des Surbtalers.

// Samariterverein Endingen



© 2018 Gemeinde Tegerfelden

Sanierung Gislibach

Der Gislibach hat neue Bewohner!

// Gemeinde Tegerfelden



© 2018 Kindergarten und Primarschule Lengnau

Kindergarten und Primarschule Lengnau

Die austretenden Lehrerinnen. Den Bericht zur Examenfeier finden Sie in der Rubrik Schule.

// Kindergarten und Primarschule Lengnau



© 2018 SVL Lengnau

Sportvereine Lengnau

Der SVL holt den Vizemeistertitel an den Aargauer Meisterschaften

Am Wochenende des 2. und 3. Juni 2018 startete die Geräteriege des SVL Lengnau an den Aargauer Meisterschaften im Vereinsturnen in Gränichen. Sowohl die Jugend wie auch die Aktiven glänzten mit ihren Leistungen und erreichten eine gute Rangierung – mit einem Programm standen die Lengnauer gar auf dem Podest.

// Sportvereine Lengnau



© 2018 Jubla Surbtal

Jubla Surbtal

Wild-West Grill & Chill

Impressionen aus der Veranstaltung Grill & Chill der Jubla Surbtal. Den Bericht finden Sie in der Rubrik Vereine.

// Jubla Surbtal

Redaktion

Gemeinde Tegerfelden
5306 Tegerfelden
056 245 27 00
surbtaler@tegerfelden.ch

Redaktionsschluss: 12 Uhr

Nr. 8: 18.07.2018

Freude herrscht!

// Adolf «Dölf» Ogi, 18. Juli 1942, Schweizer Politiker und alt Bundesrat (Im Sommer 1992 fliegt der Schweizer Astronaut Claude Nicollier erstmals ins All, und Bundesrat Adolf Ogi prägt ein geflügeltes Wort, das bis heute Bestand hat.)